



Gesprächsgruppe für Angehörige von Menschen mit frontotemporaler Demenz



alzheimer
St. Gallen/beider Appenzell



PortoFaro
Ein Haus für junge Menschen mit Demenz
und ihre Familien

Die frontotemporale Demenz (FTD) ist eine relativ seltene Form der Demenz, die sich wesentlich von anderen Demenzformen (z.B. Alzheimer) unterscheidet. Das Leben mit einer an FTD erkrankten Person fordert Angehörige und Betreuende oft bis aufs Äusserste. Sie tritt häufig im jüngeren Lebensalter auf.

Gesprächsgruppe für Angehörige

In den fachgeleiteten Gesprächsgruppen tauschen sich Angehörige mit ähnlichen Erfahrungen in einer geschützten Atmosphäre aus. Thematisiert werden z.B. das veränderte Verhalten des erkrankten Menschen, Schamgefühle, das fehlende Verständnis, der allmähliche Rückzug des Umfeldes sowie die eigenen Grenzen. Empfehlungen für den Umgang mit einem an FTD erkrankten Angehörigen sowie Tipps werden ausgetauscht und diskutiert. Die Gesprächsgruppen bieten auch Informationen über das Krankheitsbild, Entlastungsangebote, finanzielle und juristische Fragen sowie Ansprüche bei Sozialversicherungen an.

Die Treffen in der Gruppe stellen keine therapeutische Begleitung dar. Sie bieten Gelegenheit für Gespräche und den Austausch in einem geschützten Rahmen, der als eine Informations- und Lernquelle genutzt werden kann.

Gruppentreffen

Daten 2026

Donnerstag 15. Januar / 19. März / 7. Mai / 9. Juli /
17. September / 19. November

Zeit

18.00 – 20.30 Uhr

Ort

Fidesstrasse 6, mosa!k Fidelio, 9000 St. Gallen

Leitung

Cristina De Biasio und Rebeca Benitez

Anmeldung

Cristina De Biasio

mail@cristinadebiasio.ch, T 079 200 13 28 oder

Rebeca Benitez

rebeca.benitez@mosaik-demenz.ch

Kosten

Während der Projektphase von 2025 - Ende 2028
fallen für die Teilnahme keine Kosten an. Eine
Mitgliedschaft bei Alzheimer St. Gallen / beider
Appenzell ist erwünscht, denn nach Abschluss
des Projektes PortoFaro ist diese Organisation
Trägerin der Angehörigengruppe.



/ Die frontotemporale Demenz

Die frontotemporale Demenz (FTD) ist eine degenerative Hirnerkrankung, bei der in den Stirn- und/oder den Schläfenlappen Nervenzellen zerstört werden. Es gibt drei Hauptformen der frontotemporalen Demenz:

/ Die Verhaltensvariante

Charakteristisch sind eine starke Persönlichkeitsveränderung, die meist fehlende Krankheitseinsicht, Enthemmung und teil weise auch ein unkontrolliertes Verhalten, welches für alle Beteiligten sehr herausfordernd sein kann.

/ Die nicht flüssige progrediente Aphasie

Auffallend sind ausgeprägte Wortfindungsstörungen, fehlerhafte Grammatik und inkorrekte Aussprache. Gedächtnis, Denkvermögen, Orientierung und die Fähigkeit zu planen bleiben recht lange erhalten.

/ Die semantische Demenz

Die Bedeutung der Worte geht vergessen, später werden auch Gesichter und vertraute Gegenstände nicht mehr erkannt. Die Sprache bleibt relativ gut erhalten.

Die Gruppe ist in Zusammenarbeit mit der Projektförderung Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV) von Gesundheitsförderung Schweiz entstanden. Sie geht aus dem Projekt «Porto Faro – ein Hafen für junge Menschen mit Demenz und ihre Familien» hervor. Nach Abschluss der Projektphase übernimmt Alzheimer St.Gallen/beider Appenzell die Trägerschaft und führt das Angebot weiter.



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera

/ Alzheimer St. Gallen, beider Appenzell
Geschäftsstelle · Telefon 071 223 10 46
info.sga@alz.ch · alzsga.ch

